Zum Fürsten bringt ihn in die Stadt,
Daß man ihn für die Tafel braf'.
Ein gutes Trinkgeld setzt's dann ab,
Damit ein frischer Trunk euch lab'. —
Nun schiebt man einen Wagen 'rein,
Drauf soll der Hirsch geladen sein,

Ein Rößlein spannt man gleich davor
Und so geht's dann hinaus zum Tor.
Der Jäger geht zugleich auch mit,
Folgt hinterdrein mit stolzem Schritt.
Am Wirtshaus führt der Weg vorbei,
Da sitzen Gäste allerlei,
Die laden gleich den Jäger ein
Und bieten ihm ein Gläsel Wein!
Derweil tränkt man das Rößlein auch,
Im Wirthaus ist es so der Brauch.
Ein Waldmannlied der Jäger singt,
Und Glas an Glas gar helle klingt:

http://publikationsserver.tu-braunschweig.de/get/600